

Staats-Anleihen.		Geld	Barre	Grundentl.-Obligationen		Geld	Barre	Lehrr. Nordwestbahn		Geld	Barre	Anstalts-Anleihen		Geld	Barre	Industrie-Aktien		Geld	Barre
Einheitsrente in Noten		88.90	89.10	(für 100 fl. C.M.)				Staatsbahn		105.20	105.80	Kriegsbahn 200 fl. Silber		89.00	89.50	(per Stück)			
1854er 4% Staatsanleihe 250 fl.		131.50	131.75	50/100 galizische		104.00	104.25	Südbahn 200 fl. Silber		107.25	107.50	Kriegsbahn 200 fl. Silber		107.25	107.50	Kriegsbahn 200 fl. Silber		107.25	107.50
1860er 5% Staatsanleihe 500 fl.		136.40	137.00	50/100 mährische		109.50	110.00	Südbahn 200 fl. Silber		107.25	107.50	Kriegsbahn 200 fl. Silber		107.25	107.50	Kriegsbahn 200 fl. Silber		107.25	107.50
1860er 5% Staatsanleihe 100 fl.		146.25	146.50	50/100 Krain und Küstenland		109.50	110.00	Südbahn 200 fl. Silber		107.25	107.50	Kriegsbahn 200 fl. Silber		107.25	107.50	Kriegsbahn 200 fl. Silber		107.25	107.50
1864er Staatsanleihe 100 fl.		177.50	178.25	50/100 niederösterreichische		109.50	110.00	Südbahn 200 fl. Silber		107.25	107.50	Kriegsbahn 200 fl. Silber		107.25	107.50	Kriegsbahn 200 fl. Silber		107.25	107.50
1864er Staatsanleihe 50 fl.		177.50	178.25	50/100 steirische		109.50	110.00	Südbahn 200 fl. Silber		107.25	107.50	Kriegsbahn 200 fl. Silber		107.25	107.50	Kriegsbahn 200 fl. Silber		107.25	107.50
1864er Staatsanleihe 100 fl.		177.50	178.25	50/100 kroatische und slawonische		109.50	110.00	Südbahn 200 fl. Silber		107.25	107.50	Kriegsbahn 200 fl. Silber		107.25	107.50	Kriegsbahn 200 fl. Silber		107.25	107.50
1864er Staatsanleihe 50 fl.		177.50	178.25	50/100 siebenbürgische		109.50	110.00	Südbahn 200 fl. Silber		107.25	107.50	Kriegsbahn 200 fl. Silber		107.25	107.50	Kriegsbahn 200 fl. Silber		107.25	107.50
1864er Staatsanleihe 100 fl.		177.50	178.25	50/100 zemeiser Banat		109.50	110.00	Südbahn 200 fl. Silber		107.25	107.50	Kriegsbahn 200 fl. Silber		107.25	107.50	Kriegsbahn 200 fl. Silber		107.25	107.50
1864er Staatsanleihe 50 fl.		177.50	178.25	50/100 ungariſche		109.50	110.00	Südbahn 200 fl. Silber		107.25	107.50	Kriegsbahn 200 fl. Silber		107.25	107.50	Kriegsbahn 200 fl. Silber		107.25	107.50
1864er Staatsanleihe 100 fl.		177.50	178.25	50/100 zemeiser Banat		109.50	110.00	Südbahn 200 fl. Silber		107.25	107.50	Kriegsbahn 200 fl. Silber		107.25	107.50	Kriegsbahn 200 fl. Silber		107.25	107.50
1864er Staatsanleihe 50 fl.		177.50	178.25	50/100 ungariſche		109.50	110.00	Südbahn 200 fl. Silber		107.25	107.50	Kriegsbahn 200 fl. Silber		107.25	107.50	Kriegsbahn 200 fl. Silber		107.25	107.50

Für Ein- und Verkauf aller im Coursblatte notierten Effecten und Valuten empfiehlt sich bestens die

(3761) 300—82

Wechselstube des Bankhauses Schelhammer & Schattera
WIEN, I., Kärntnerstrasse 20.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 285.

Freitag den 12. December 1890.

(5148) 3—3 Nr. 9867.

Concurs-Ausschreibung.
Im Civilspitale Laibach gelangt die Stelle eines Assistenten für die chirurgische Abtheilung mit dem Jahresgehalte von 800 fl. und einem Quartiergehalte von 200 fl. zur Besetzung.

Diese Stelle kann nur einem Doctor der Gesamttheilnahme, welcher den Operationskurs absolviert hat, verliehen werden, und zwar vorerst contractmäßig gegen halbjährige gegenseitige Kündigung.

Bewerber um diese Stelle haben ihre diesfälligen Gesuche unter Nachweisung des Alters, des Doctorates, der Absolvierung des Operationscurse, der allfälligen bisherigen Dienstleistung und der Kenntnis der slowenischen oder einer anderen slavischen Sprache

bis 28. December l. J. bei der Direction der Landes-Wohltätigkeitsanstalten in Laibach einzubringen.

Vom krainischen Landesauschusse.
Laibach am 4. December 1890.

(5214) 3—3 R. 30.169.

Kundmachung.
Die k. k. kaisertöblichen Finanz-Direction gibt bekannt, dass die Einhebung der Verzeh-

rungssteuer von Wein, Most und Fleisch in dem Steuerbezirke Monfalcone für die Jahre 1891, eventuell 1892 und 1893

am 20. December 1890

um 10 Uhr vormittags bei der k. k. Finanzdirection in Triest, Amtszimmer Nr. 17, im Wege der öffentlichen Versteigerung verpachtet werden wird.

Der Ausrufspreis wird für Wein und Most mit 9000 fl., für Fleisch mit 2000 fl., daher zusammen mit 11.000 fl. festgesetzt.

Es sind jedoch auch Anbote unter diesem Ausrufspreise zulässig.

Inbetreff der sonstigen Pachtbedingungen wird sich auf die hieramtliche, in der Amtszeitung publicierte Kundmachung vom 30. November 1890, Nr. 29.698, bezogen.

R. I. Finanzdirection.
Triest, am 4. December 1890.

(5213) 3—3 R. 29.698.

Kundmachung.
Die k. k. kaisertöblichen Finanz-Direction gibt bekannt, dass die Einhebung der Verzeh-

rungssteuer von Wein, Most und Fleisch in den Steuerbezirken Cervignano, Cormons, Buje,

Cherso und Beglia für die Jahre 1891, eventuell 1892 und 1893, am

20. December 1890

um 10 Uhr vormittags bei der k. k. Finanzdirection in Triest, Amtszimmer Nr. 17, im Wege der öffentlichen Verhandlung verpachtet werden wird.

Der Ausrufspreis wird wie folgt festgesetzt:

Die Pachtversteigerung wird zuerst für jeden einzelnen Steuerbezirk, dann für alle zusammen vorgenommen werden, sowohl die mündlichen als die schriftlichen Offerte müssen mit einem Badium, welches aus dem 10. Theile des Ausrufspreises zu bestehen hat, belegt sein. Die

schriftlichen Offerte sind mit einem 50 kr. Stempel zu versehen, sie müssen den für jeden Pachtbezirk angebotenen Betrag gefordert enthalten und müssen vor Beginn der mündlichen Pachtung, d. h. vor 10 Uhr vormittags des 20ten Decembers l. J., bei der Finanzdirection eingebracht sein, widrigenfalls sie nicht berücksichtigt werden könnten. Die schriftlichen Offerte sind nach folgendem Formulare zu verfassen.

Ich Unterfertiger biete für den Bezug der Verzehrungssteuer von Wein, Most und Fleisch im Steuerbezirke für die Zeit vom bis den jährlichen Pachtzuschlag von fl. sage: Gulden, mit der Erklärung, dass mir die Pachtbedingungen, welchen ich mich unbedingt unterwerfe, genau bekannt sind und dass ich für das vorstehende Anbot mit dem beiliegenden 10% Badium von hafte (Datum, Unterschrift, Charakter und Wohnort des Offerten).

Bei der obigen Versteigerung sind auch Anbote unter dem Ausrufspreise zulässig.

Die übrigen Pachtbedingungen können bei der Finanz-Direction und bei den Finanzinspectoren eingesehen werden.

Triest am 30. November 1890.

R. I. Finanz-Direction.

(5148) 3—3 Nr. 9867.

Concurs-Ausschreibung.
Im Civilspitale Laibach gelangt die Stelle eines Assistenten für die chirurgische Abtheilung mit dem Jahresgehalte von 800 fl. und einem Quartiergehalte von 200 fl. zur Besetzung.

Diese Stelle kann nur einem Doctor der Gesamttheilnahme, welcher den Operationskurs absolviert hat, verliehen werden, und zwar vorerst contractmäßig gegen halbjährige gegenseitige Kündigung.

Bewerber um diese Stelle haben ihre diesfälligen Gesuche unter Nachweisung des Alters, des Doctorates, der Absolvierung des Operationscurse, der allfälligen bisherigen Dienstleistung und der Kenntnis der slowenischen oder einer anderen slavischen Sprache

bis 28. December l. J. bei der Direction der Landes-Wohltätigkeitsanstalten in Laibach einzubringen.

Vom krainischen Landesauschusse.
Laibach am 4. December 1890.

(5214) 3—3 R. 30.169.

Kundmachung.
Die k. k. kaisertöblichen Finanz-Direction gibt bekannt, dass die Einhebung der Verzeh-

rungssteuer von Wein, Most und Fleisch in den Steuerbezirken Cervignano, Cormons, Buje,

Cherso und Beglia für die Jahre 1891, eventuell 1892 und 1893, am

20. December 1890

um 10 Uhr vormittags bei der k. k. Finanzdirection in Triest, Amtszimmer Nr. 17, im Wege der öffentlichen Verhandlung verpachtet werden wird.

Der Ausrufspreis wird wie folgt festgesetzt:

Die Pachtversteigerung wird zuerst für jeden einzelnen Steuerbezirk, dann für alle zusammen vorgenommen werden, sowohl die mündlichen als die schriftlichen Offerte müssen mit einem Badium, welches aus dem 10. Theile des Ausrufspreises zu bestehen hat, belegt sein. Die

schriftlichen Offerte sind mit einem 50 kr. Stempel zu versehen, sie müssen den für jeden Pachtbezirk angebotenen Betrag gefordert enthalten und müssen vor Beginn der mündlichen Pachtung, d. h. vor 10 Uhr vormittags des 20ten Decembers l. J., bei der Finanzdirection eingebracht sein, widrigenfalls sie nicht berücksichtigt werden könnten. Die schriftlichen Offerte sind nach folgendem Formulare zu verfassen.

Ich Unterfertiger biete für den Bezug der Verzehrungssteuer von Wein, Most und Fleisch im Steuerbezirke für die Zeit vom bis den jährlichen Pachtzuschlag von fl. sage: Gulden, mit der Erklärung, dass mir die Pachtbedingungen, welchen ich mich unbedingt unterwerfe, genau bekannt sind und dass ich für das vorstehende Anbot mit dem beiliegenden 10% Badium von hafte (Datum, Unterschrift, Charakter und Wohnort des Offerten).

Bei der obigen Versteigerung sind auch Anbote unter dem Ausrufspreise zulässig.

Die übrigen Pachtbedingungen können bei der Finanz-Direction und bei den Finanzinspectoren eingesehen werden.

Triest am 30. November 1890.

R. I. Finanz-Direction.

(5213) 3—3 R. 29.698.

Kundmachung.
Die k. k. kaisertöblichen Finanz-Direction gibt bekannt, dass die Einhebung der Verzeh-

rungssteuer von Wein, Most und Fleisch in den Steuerbezirken Cervignano, Cormons, Buje,

Cherso und Beglia für die Jahre 1891, eventuell 1892 und 1893, am

20. December 1890

um 10 Uhr vormittags bei der k. k. Finanzdirection in Triest, Amtszimmer Nr. 17, im Wege der öffentlichen Verhandlung verpachtet werden wird.

Der Ausrufspreis wird wie folgt festgesetzt:

Die Pachtversteigerung wird zuerst für jeden einzelnen Steuerbezirk, dann für alle zusammen vorgenommen werden, sowohl die mündlichen als die schriftlichen Offerte müssen mit einem Badium, welches aus dem 10. Theile des Ausrufspreises zu bestehen hat, belegt sein. Die

schriftlichen Offerte sind mit einem 50 kr. Stempel zu versehen, sie müssen den für jeden Pachtbezirk angebotenen Betrag gefordert enthalten und müssen vor Beginn der mündlichen Pachtung, d. h. vor 10 Uhr vormittags des 20ten Decembers l. J., bei der Finanzdirection eingebracht sein, widrigenfalls sie nicht berücksichtigt werden könnten. Die schriftlichen Offerte sind nach folgendem Formulare zu verfassen.

Ich Unterfertiger biete für den Bezug der Verzehrungssteuer von Wein, Most und Fleisch im Steuerbezirke für die Zeit vom bis den jährlichen Pachtzuschlag von fl. sage: Gulden, mit der Erklärung, dass mir die Pachtbedingungen, welchen ich mich unbedingt unterwerfe, genau bekannt sind und dass ich für das vorstehende Anbot mit dem beiliegenden 10% Badium von hafte (Datum, Unterschrift, Charakter und Wohnort des Offerten).

Bei der obigen Versteigerung sind auch Anbote unter dem Ausrufspreise zulässig.

Die übrigen Pachtbedingungen können bei der Finanz-Direction und bei den Finanzinspectoren eingesehen werden.

Triest am 30. November 1890.

R. I. Finanz-Direction.

(5213) 3—3 R. 29.698.

Kundmachung.
Die k. k. kaisertöblichen Finanz-Direction gibt bekannt, dass die Einhebung der Verzeh-

rungssteuer von Wein, Most und Fleisch in den Steuerbezirken Cervignano, Cormons, Buje,

Cherso und Beglia für die Jahre 1891, eventuell 1892 und 1893, am

20. December 1890

um 10 Uhr vormittags bei der k. k. Finanzdirection in Triest, Amtszimmer Nr. 17, im Wege der öffentlichen Verhandlung verpachtet werden wird.

Der Ausrufspreis wird wie folgt festgesetzt:

Die Pachtversteigerung wird zuerst für jeden einzelnen Steuerbezirk, dann für alle zusammen vorgenommen werden, sowohl die mündlichen als die schriftlichen Offerte müssen mit einem Badium, welches aus dem 10. Theile des Ausrufspreises zu bestehen hat, belegt sein. Die

schriftlichen Offerte sind mit einem 50 kr. Stempel zu versehen, sie müssen den für jeden Pachtbezirk angebotenen Betrag gefordert enthalten und müssen vor Beginn der mündlichen Pachtung, d. h. vor 10 Uhr vormittags des 20ten Decembers l. J., bei der Finanzdirection eingebracht sein, widrigenfalls sie nicht berücksichtigt werden könnten. Die schriftlichen Offerte sind nach folgendem Formulare zu verfassen.

Ich Unterfertiger biete für den Bezug der Verzehrungssteuer von Wein, Most und Fleisch im Steuerbezirke für die Zeit vom bis den jährlichen Pachtzuschlag von fl. sage: Gulden, mit der Erklärung, dass mir die Pachtbedingungen, welchen ich mich unbedingt unterwerfe, genau bekannt sind und dass ich für das vorstehende Anbot mit dem beiliegenden 10% Badium von hafte (Datum, Unterschrift, Charakter und Wohnort des Offerten).

Bei der obigen Versteigerung sind auch Anbote unter dem Ausrufspreise zulässig.

Die übrigen Pachtbedingungen können bei der Finanz-Direction und bei den Finanzinspectoren eingesehen werden.

Triest am 30. November 1890.

R. I. Finanz-Direction.

(5213) 3—3 R. 29.698.

Kundmachung.
Die k. k. kaisertöblichen Finanz-Direction gibt bekannt, dass die Einhebung der Verzeh-

rungssteuer von Wein, Most und Fleisch in den Steuerbezirken Cervignano, Cormons, Buje,

Cherso und Beglia für die Jahre 1891, eventuell 1892 und 1893, am

20. December 1890

um 10 Uhr vormittags bei der k. k. Finanzdirection in Triest, Amtszimmer Nr. 17, im Wege der öffentlichen Verhandlung verpachtet werden wird.

Der Ausrufspreis wird wie folgt festgesetzt:

Die Pachtversteigerung wird zuerst für jeden einzelnen Steuerbezirk, dann für alle zusammen vorgenommen werden, sowohl die mündlichen als die schriftlichen Offerte müssen mit einem Badium, welches aus dem 10. Theile des Ausrufspreises zu bestehen hat, belegt sein. Die

schriftlichen Offerte sind mit einem 50 kr. Stempel zu versehen, sie müssen den für jeden Pachtbezirk angebotenen Betrag gefordert enthalten und müssen vor Beginn der mündlichen Pachtung, d. h. vor 10 Uhr vormittags des 20ten Decembers l. J., bei der Finanzdirection eingebracht sein, widrigenfalls sie nicht berücksichtigt werden könnten. Die schriftlichen Offerte sind nach folgendem Formulare zu verfassen.

Ich Unterfertiger biete für den Bezug der Verzehrungssteuer von Wein, Most und Fleisch im Steuerbezirke für die Zeit vom bis den jährlichen Pachtzuschlag von fl. sage: Gulden, mit der Erklärung, dass mir die Pachtbedingungen, welchen ich mich unbedingt unterwerfe, genau bekannt sind und dass ich für das vorstehende Anbot mit dem beiliegenden 10% Badium von hafte (Datum, Unterschrift, Charakter und Wohnort des Offerten).

Bei der obigen Versteigerung sind auch Anbote unter dem Ausrufspreise zulässig.

Die übrigen Pachtbedingungen können bei der Finanz-Direction und bei den Finanzinspectoren eingesehen werden.

Triest am 30. November 1890.

R. I. Finanz-Direction.

(5213) 3—3 R. 29.698.

Kundmachung.
Die k. k. kaisertöblichen Finanz-Direction gibt bekannt, dass die Einhebung der Verzeh-

rungssteuer von Wein, Most und Fleisch in den Steuerbezirken Cervignano, Cormons, Buje,

Cherso und Beglia für die Jahre 1891, eventuell 1892 und 1893, am

20. December 1890

um 10 Uhr vormittags bei der k. k. Finanzdirection in Triest, Amtszimmer Nr. 17, im Wege der öffentlichen Verhandlung verpachtet werden wird.

Der Ausrufspreis wird wie folgt festgesetzt:

Die Pachtversteigerung wird zuerst für jeden einzelnen Steuerbezirk, dann für alle zusammen vorgenommen werden, sowohl die mündlichen als die schriftlichen Offerte müssen mit einem Badium, welches aus dem 10. Theile des Ausrufspreises zu bestehen hat, belegt sein. Die

schriftlichen Offerte sind mit einem 50 kr. Stempel zu versehen, sie müssen den für jeden Pachtbezirk angebotenen Betrag gefordert enthalten und müssen vor Beginn der mündlichen Pachtung, d. h. vor 10 Uhr vormittags des 20ten Decembers l. J., bei der Finanzdirection eingebracht sein, widrigenfalls sie nicht berücksichtigt werden könnten. Die schriftlichen Offerte sind nach folgendem Formulare zu verfassen.

Ich Unterfertiger biete für den Bezug der Verzehrungssteuer von Wein, Most und Fleisch im Steuerbezirke für die Zeit vom bis den jährlichen Pachtzuschlag von fl. sage: Gulden, mit der Erklärung, dass mir die Pachtbedingungen, welchen ich mich unbedingt unterwerfe, genau bekannt sind und dass ich für das vorstehende Anbot mit dem beiliegenden 10% Badium von hafte (Datum, Unterschrift, Charakter und Wohnort des Offerten).

Bei der obigen Versteigerung sind auch Anbote unter dem Ausrufspreise zulässig.

Die übrigen Pachtbedingungen können bei der Finanz-Direction und bei den Finanzinspectoren eingesehen werden.

Triest am 30. November 1890.

R. I. Finanz-Direction.

(5213) 3—3 R. 29.698.

Kundmachung.
Die k. k. kaisertöblichen Finanz-Direction gibt bekannt, dass die Einhebung der Verzeh-

rungssteuer von Wein, Most und Fleisch in den Steuerbezirken Cervignano, Cormons, Buje,

Cherso und Beglia für die Jahre 1891, eventuell 1892 und 1893, am

20. December 1890

um 10 Uhr vormittags bei der k. k. Finanzdirection in Triest, Amtszimmer Nr. 17, im Wege der öffentlichen Verhandlung verpachtet werden wird.

Der Ausrufspreis wird wie folgt festgesetzt:

Die Pachtversteigerung wird zuerst für jeden einzelnen Steuerbezirk, dann für alle zusammen vorgenommen werden, sowohl die mündlichen als die schriftlichen Offerte müssen mit einem Badium, welches aus dem 10. Theile des Ausrufspreises zu bestehen hat, belegt sein. Die

(5114) 3—2

St. 3773.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Žužemberku naznanja neznano kje odsotnim: 1.) Marku Pečjaku iz Šmihela; 2.) Antonu in Mariji Plot iz Prevola; 3.) Jarneju Strojnu iz Srednjega Lipovca; 4.) Katarini Lovše iz Podgozda; 5.) Francetu Fabijanu iz Stavče Vasi; 6.) Tomažu Lavriču iz Dolenje Ajdovice; 7.) Francetu Leganu iz Gorenjega Kota; 8.) Jakobu Skubetu, Mihi Skubetu in Jeri Skube, vsi iz Šmihela, in Neži Filipič iz Prapreč; 9.) Mariji Mišmaš iz Ambrusa; 10.) Ani Hočevar iz Preske, Jožefu Strniši iz Podliska, Janezu Mrvarju iz Preske, Jakobu Blatniku iz Prevolja, Ivanki Skufici iz Zverč, Janezu in Matiji Skufici iz Zverč; 11.) Andreju Mirtiču iz Dešeče Vasi; 12.) Matiji Lazarju iz Repč; 13.) Jožetu Pircu iz Srednjega Lipovca; 14.) Fortunatu Pečjaku iz Kleč; 15.) Janezu Turku iz Zverč št. 28, — oziroma njih neznanim pravnim naslednikom neznane bivanja in bivališča, da so pri tem sodišči vložili tožbe:

A.) radi priposestovanja zemljišč, ter dovoljenja za zemljeknjižni prepis: ad 1 ml. Ivanka Globokar iz Kleč št. 19 (po varuhu Janezu Globokarju od tam) de praes. 25. oktobra 1890, št. 3773, na vlogo št. 175 katastralne občine Gorenji Križ; ad 2 Fran in Neža Papež iz Prevolja št. 24 (po Otonu Ploju, c. kr. notarji v Žužemberku) de praes. 26. oktobra 1890, št. 3779, na parcele št. 170₁, 170₂, 170₃ stavšča, 1723₄₀ pašnik, 1797, 1800 travniki, 1899, 1903, 2029 njive, 2135 travnik, 2215 vrt, 2217, 2229, 2351, 2509 njive, 2514 travnik, 2516 njiva in 2617₇ gozd, vpisane pod vlogo št. 153 katastralne občine Zverč; ad 3 Franciska Gnidovec iz Srednjega Lipovca de praes. 28. oktobra 1890, št. 3800, na parcelo št. 1912, katastralne občine Ajdovica, vpisana pod vlogo št. 117 katastralne občine Ajdovica; ad 4 Anton Kuhelj z Dvora de praes. 29. oktobra 1890, št. 3811, na vlogo št. 30 katastralne občine Dvor; ad 5 Fran Kuhelj iz Stavče Vasi de praes. 29. oktobra 1890, št. 3812, na vlogo št. 313 katastralne občine Dvor; ad 6 Miha Mirtič iz Dolenje Ajdovice (po c. kr. notarji Otonu Ploju) de praes. 8. novembra 1890, št. 3924, na vlogo št. 368 katastralne občine Ajdovica; ad 11 Andrej in Reza Mirtič iz Dešeče Vasi (po c. kr. notarji Otonu Ploju) de praes. 17. novembra 1890, št. 4003, na vloge št. 46 in 47 katastralne občine Šmihel; ad 12 in 13 Fran Kužnik iz Stavče Vasi de praes. 19. novembra 1890, št. 4051 in 4052, na vloge št. 306 in 307 katastralne občine Ajdovica; ad 14 Fran Mrvar star. iz Bodganje Vasi de praes. 25. november 1890, št. 4116, na vlogo št. 265 katastralne občine Veliko Liplje;

B.) radi dolžnih terjatev: ad 7 tovarna Dvor (po gosp. dr. Pfeffererju v Ljubljani) de praes. 11. novembra 1890, št. 3950, pcto. 36 gold. 24 kr. s prip.; ad 15 Jože Skufica iz Zverč de praes. 2. decembra 1890, št. 4172, pcto. 120 gold. s. pr.;

C.) radi priznanja zastaranja vknjiženih terjatev in dovoljenja za izbris; ad 8 Jože in Marija Pečjak iz Šmihela (po c. kr. notarji Otonu Ploju) de praes. 29. oktobra 1890, št. 3807, pcto. 50 gold. s. pr., de praes. 29. oktobra 1890, št. 3808, pcto. 55 gold. 36 kr. s. pr., de praes. 29. oktobra 1890, št. 3809, pcto. 55 gold. 36 kr. s. pr., de praes. 29. oktobra 1890, št. 3810, pcto. 80 gold. s. pr. pri vlogah št. 25 in 26 katastralne občine Šmihel; ad 9 Jakob Klinc ml. iz Žužemberka kot pooblaščenec Jozefe Klince iz Žužemberka de praes. 5. novembra 1890, št. 3888, pcto. 24 gold. 11¹/₂ kr. s. pr. pod vlogo št. 61 katastralne občine Ambrus;

D.) radi dostavljenja zemljeknjižnih odlokov: ad 10 da so se tusodni zemljeknjižni odloki z dne 21. junija 1890, št. 2341, in z dne 30. septembra 1890, št. 3504, dostavili skrbniku na čin gosp. Franu Florjančiču iz Žužemberka.

O teh tozbah določil se je narók za sumarno in bagatelno postopanje ad 1 do 6 in 15 na dan

19. decembra 1890. l.,

ad 7 do 14 na dan

20. decembra 1890. l.,

vsakokrat ob 8. uri dopoludne pred tem sodiščem.

To se naznanja tožencem in njih neznanim pravnim naslednikom, da so se navedene tožbe dostavile njim postavljenim skrbnikom na čin: ad 1 Franu Mrvarju iz Kleč; ad 2 Janezu Pilcu iz Prevolja; ad 3 Francetu Grivcu iz Gorenjega Lipovca; ad 4 in 5 Ivanu Jeršetu iz Jame št. 3; ad 6 Jarneju Gnidovcu iz Ajdovice; ad 7 c. kr. notarji gosp. Otonu Ploju v Žužemberku; ad 8 Franu Florjančiču iz Žužemberka in ad 9 Franu Sinkovcu iz Ambrusa; ad 11 Josipu Pečniku iz Šmihela; ad 12 in 13 Francetu Zupančiču iz Stavče Vasi št. 4; ad 14 Josipu Pehaniju iz Žužemberka in ad 15 Matiji Skufici iz Zverč št. 28.

C. kr. okrajno sodišče v Žužemberku dne 25. novembra 1890.

(5122) 3—2

St. 9541, od 8693 do 8929, 8930, 8931, 9040, 9089, 9090, 9277, 9504, 9591, 9592, 9616, 9621, 9654.

Razglas.

Na tožbe:

1.) Janeza Lužarja iz Verčič št. 4 proti Matiji Lužarji od tam radi 300 goldinarjev s. pr.;

2.) Katarine Tome iz Primosteka št. 16 proti Janezu Bajuku iz Primosteka št. 12, zdaj nekje v Ameriki, radi dovoljenja odpisa s. pr.;

3.) Marije Kambič iz Sodjega Vrha št. 15 proti Marku Rebatu iz Drage št. 3, oziroma neznanim njegovim dedičem in pravnim naslednikom, radi dovoljenja izbrisa vknjiženih terjatev 71 gold., 40 gold., 62 gold. s. pr.;

4.) Marije Kambič iz Sodjega Vrha št. 15 proti Matiji Malenšku iz Semiča, zdaj neznano kje v Ameriki, radi dovoljenja izbrisa zastavne pravice terjatve 104 gold. s. pr.;

5.) taiste proti Martinu Königsmanu iz Semiča, oziroma neznanim njegovim dedičem in pravnim naslednikom, radi izbrisa zastavne terjatve v znesku 190 gold. s. pr.;

6.) Matije Raucha iz Gradaca (po Francetu Štajerji, c. kr. notarji v Metliki) proti Matiji Skali iz Gradaca št. 12, oziroma 58 radi dovoljenja prepisa na zemljišče vložna št. 227 katastralne občine Gradac;

7.) ml. Janeza Starihe (po varuhu Jakobu Blutu iz Vrtače št. 12 proti Antonu Simoniču iz Osojnika št. 8 radi 340 gold. 54 kr.;

8.) ml. Bare Stepan iz Slamne Vasi (po Janezu Kapelletu v Metliki) proti Martinu Gorniku iz Gabrovca št. 12, zdaj nekje v Ameriki, radi 200 gold.;

9.) Ignacija Premerja iz Primosteka proti Ivanu Kremesecu iz Rozalnice št. 10 radi 7 gold. 10 kr. s. pr.;

10.) Marije Malevič iz Križevske Vasi št. 4 proti Martinu Maleviču od tam radi priznanja lastninske pravice;

11.) Matije Sterbenca iz Sporeben št. 2 (po Francetu Štajerji, c. kr. notarji v Metliki) proti Martinu, Matiji in Mariji Kočevar iz Malih Lasič radi priznanja priposestovanja ter odin prepisa;

12.) Markota Kočevarja iz Malih Lasič št. 2 (po Francetu Štajerji, c. kr. notarji v Metliki) proti Martinu, Matiji in Mariji Kočevar iz Malih Lasič št. 8 radi priznanja izbrisa pri zemljiščih vložne št. 111, 16, 36 in 72

katastralne občine Gradac, vknjiženih terjatev a po 5 gold. 13 kr. s. pr.;

13.) Janeza Ancelja iz Ravnac št. 6 (po Francetu Štajerji, c. kr. notarji v Metliki) proti Martinu Stoblerju zapuščini iz Jugorja št. 3 za omogočenje čistega odpisa njivske parcele št. 1923 od zemljišča vložna št. 113 katastralne občine Dule;

14.) Janeza Crniča iz Krasinca št. 34 (po Francetu Štajerji, c. kr. notarji v Metliki) proti Andreju Vipavcu, Marku, Bari, Neži in Martinu Težaku, Ani Kočevar, Janezu Križanu in Marinki Musič iz Krasinca, oziroma Dragomlje Vasi in Slatine, zdaj neznane bivanja, radi priznanja plačila in izbrisa dovoljenja, in

15.) Marije Stezinar, zopet omožene Konda, iz Omote št. 7 proti Janezu Bukovcu iz Brezove Rebri št. 8, zdaj neznano kje v Ameriki, za 30 goldinarjev s. pr. — se je določila razprava na dan

18. decembra 1890. l.

dopoludne ob 9. uri pri tem sodišči, in sicer ad 1 do 8, 11 in 13 v sumarnem; ad 9, 10, 12, 14 in 15 pa v malotnem postopku, in so se prepisi tožeb vročili radi neznanega bivališča toženih njim postavljenim skrbnikom, in sicer ad 1 gosp. Antonu Proseniku v Metliki; ad 2 Nikotu Tomcu iz Primosteka; ad 3 do 5, 7, 8, 10, 12 do 15 gospodu Leopoldu Ganglu v Metliki; ad 9 Franu Kremesecu v Metliki; ad 6 Matiji Novaku iz Gradaca in ad 9 pa Ivanu Ivanetiču iz Vrtače.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 20. novembra 1890.

(5174) 3—2

St. 9599.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku naznanja gledé na tusodni oklic z dne 9. novembra 1890, št. 8753, da se je postavil tabularnemu upniku Jožetu Rozmanu iz Ljubljane, oziroma njegovim neznanim pravnim naslednikom, gospod France Senitscher v Kamniku kuratorjem ad actum, in da se je temu dotična rubrika vročila.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 8. decembra 1890.

(5128) 3—2

St. 6737.

Preložitev dražbe.

Vsled odloka z dne 10. maja 1890, št. 3291, dovoljena eksekutivna prodaja Janezu Svetetu star. iz Preserja lastnega, sodno na 5175 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 34 katastralne občine Preser se na dan

20. decembra 1890. l.

dopoludne ob 11. uri s prejšnjim pristavkom preloži.

C. kr. okrajno sodišče na Vrhniki dne 26. septembra 1890.

(5153) 3—2

Nr. 17311.

Befanntmachung.

(Nr. 20 de 1890.)

I. Feilbietung.

Executionsfache: Johann Penca von Tschermoschnitz bei Stopič (durch Doctor Slanc) gegen Josef Hočevar von Bresowitz bei Stopič pcto. 14 fl. c. s. c. Realität Einlage Nr. 50 der Catastralgemeinde Dafenbera; Schätzwert 1115 fl., kein fundus instructus, Bescheid vom 30ten September 1890, Z. 13.344, wegen Erfolglosigkeit der ersten die zweite Feilbietung am 23. December 1890 gegen Erlag eines 10proc. Badiums bei diesem Termine auch unter dem Schätzwerte. Schätzungs-Protokoll, Bedingungen und Lastenstand sind hiergerichts einzusehen.

II. Klagen.

1.) Dem Paul Setina von Untersteindorf und 2.) dem Johann Widmar von Oberkronau und deren Rechtsnachfolgern unbekannten Aufenthaltes wird hiemit erinnert:

Es habe ad 1 Maria Staniša von Weindorf (durch Dr. Slanc) pcto. 4 fl. 20 fr. c. s. c. und ad 2 Anton Brulc von St. Jobst (durch Dr. Slanc) pcto.

36 fl. c. s. c. die Klage eingebracht, und wurde für beide Rechtsfachen die Tagsetzung auf den

24. December 1890,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts unter Contumazfolgen des § 28 im Bagatellverfahren angeordnet.

Da der Aufenthaltsort der Geflagten diesem Gerichte unbekannt ist, so hat man zu ihrer Vertretung den Karl Zupančič von Rudolfswert zum Curator ad actum bestellt, und werden dessen die Geflagten mit dem Antrage des § 391 a. G. O. verständigt.

R. f. städt.-beleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 5. December 1890.

(5111) 3—2

St. 6163.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah naznanja neznano kje v Ameriki bivajočemu Antonu Zidarju, posestniku iz Rasice št. 4, da je Anton Gustin iz Velikih Lasič tožbo de praes. 26. novembra 1890, št. 6163, proti njemu zaradi dolžnih 9 gold. 27 kr. s. p. vložil, in da se je na to tožbo za razpravo v malotnem postopku odločil dan na

19. decembra 1890. l.

dopoludne ob 8. uri pri tem sodišči. Tožencu imenoval se je gospod Matija Hočevar iz Velikih Lasič kuratorjem na čin, s katerim se bode stvar razpravljala, ako ne imenuje drugega zastopnika.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dne 27. novembra 1890.

(5199) 3—2

St. 10.049, 10.050, 10.093, 10.114 do 10.116, 10.208, 10.222.

Razglas.

Na tožbe:

1.) Martina Težaka iz Dolenjega Suhorja št. 15 (po Francetu Štajerji, c. kr. notarji v Metliki) proti Ani Težak iz Dolenje Lokvice št. 3 in Martinu Težaku iz Dolenjega Suhorja št. 6 radi priznanja priposestovanja in dovoljenja prepisa na zemljišča vložni št. 398 in 406 katastralne občine Lokvica;

2.) Martina Krasovca iz Božjakovega št. 20 proti Ani Krasovc, omoženi Ribarič, iz Erjakova na Hrvatskem radi zastaranja terjatev 81 gold. 24 kr.;

3.) Štefana Kleina iz Kašč št. 2 proti zapuščini Štefana Kleina star. iz Sela pri sv. Duhu radi 195 gold. s. pr.;

4.) Martina Brodariča iz Krasinca št. 10 proti Mikotu Starasiniču ml. iz Krasinca št. 12, sedaj neznano kje v Ameriki, radi 123 gold. 28 kr. s. pr.;

5.) Mikota Galovca iz Krasinca št. 14 proti Mikotu Starasiniču ml. iz Krasinca, zdaj nekje v Ameriki, radi 130 gold. 47 kr. s. pr.;

6.) Bare Bajuk, rojene Stankovič, iz Radovice št. 52 proti Martinu Stankoviču iz Bojanje Vasi št. 14, zdaj neznano kje v Ameriki, radi 31 gold. 37 kr. s. pr.;

7.) Jos. Zagorca iz St. Jarneja (po gosp. Francetu Štajerji, c. kr. notarji v Metliki) proti Matiji Obermanu iz Vidosič št. 3 radi 35 gold. s. pr.;

8.) Jureta Horvata iz Bereče Vasi (po Francetu Štajerji, c. kr. notarji v Metliki) proti Juretu Horvatu star. iz Bereče Vasi radi priznanja priposestovanja in prepisa zemljišč vložni št. 355 in 356 katastralne občine Lokvica — določila se je razprava na dan

20. decembra 1890. l.

ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči, in sicer ad 1, 6, 7 in 8 v bagatelnem, ad 2 do 5 pa v sumarnem postopku, ter sta se radi neznanega bivanja toženih postavila skrbnikom na čin, in sicer ad 1 in 8 Martin Dragovan iz Lokvice; ad 2 do 7 pa gospod Leopold Gangl v Metliki, ter so se njima vročili dotični prepisi tožeb.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 2. decembra 1890.

(5051) 3—2 St. 10.874, 10.891, 11.161, 11.236.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem naznanja nastopnim tožencem in njih dedičem ter pravnim naslednikom, vsi nepoznatega bivališča, da so zoper nje vložili tožbe:

1.) Ana Marušič iz Križev st. 33 proti Ani Konheusler iz Impolj zaradi priposestovanja zemljišča vložna št. 260 katastralne občine Bučka;

2.) Anton Skrajnar iz Konjskega proti Urši Grajek iz Konjskega zaradi priposestovanja zemljišča vložna št. 329 katastralne občine Hubanjica,

3.) Janez Kralj z Dolge Rake (po dr. Juriju Pučkotu) zoper Janeza Velkavrh iz Rakega Vrha in Jožeta Hraštnika z Rake zaradi priznanja, da so v tej tirjavi, vknjiženi pri vložni št. 531 katastralne občine Raka iz poravnave z dne 26. novembra 1863, št. 3995, in 28. aprila 1863, št. 1322, z 12 gold. 29 kr. in 8 gold. 30 kr., že plačani;

4.) Janez Cerovšek iz Čresnjice št. 5 proti Jožefu Cerovšku iz Čresnjice zaradi priposestovanja zemljišča vložna št. 206 katastralne občine Veliki Trn.

Na vse te tožbe določil se je v obravnavo narok na dan

19. decembra 1890. l.

in tožencem postavil skrbnikom na čin: ad 1. Jože Lekše iz Sela; ad 2. Martin Žnidaršič iz Lukovca; ad 3. Franc Dernovšek z Rake in ad 4. Jože Gričar iz Kočnega.

To se naznanja tožencem v svrhu, da si drugega zastopnika izvolijo ali postavljenezu potrebne pripomočke v njih obrano dajo.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 28. novembra 1890.

(5063) 3—2 St. 3870.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Bistrici naznanja:

Na prošnjo Josipa Stembergerja iz Trnovega dovoljuje se izvršilna dražba sodno na 7895 gold. cenjenega, ml. Amaliji in Jozefi Staver iz Zagorja kot proglasenih dedičev Franceta Staverja (po varuhih Mariji in Janezu Staver od ondot) lastnega zemljišča.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

19. decembra 1890. l.

in drugi na dan

30. januarja 1891. l.,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Bistrici dne 25. junija 1890.

(5193) 3—2 St. 10.805.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici naznanja:

Na prošnjo Urše Zagorc iz Stare Vasi dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Dovjaku lastnega, sodno na 1564 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 288 katastralne občine St. Jarnej in na 24 gold. cenjenega fundus instructus.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

17. decembra 1890. l.

in drugi na dan

21. januarja 1891. l.,

vsakikrat ob 10. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek razgrnjeni so v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 21. oktobra 1890.

(5192) 3—2 St. 10.746.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici naznanja:

Na prošnjo Jožefa Windischer iz Kandije dovoljuje se izvršilna dražba Francetu Krašovcu lastnega, sodno na 2742 gold. 50 kr. cenjenega zemljišča vložna št. 145 katastralne občine St. Jarnejske.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

17. decembra 1890. l.

in drugi na dan

21. januarja 1891. l.,

vsakikrat ob 10. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 odstotkov varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 18. oktobra 1890.

(4931) 3—3 St. 3803.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnjem naznanja, da se je na prošnjo Janeza Murgelja iz Jablane (po gospodu dr. Slancu iz Novega Mesta) izvršilna prodaja Fortunatu Čerčeku lastne, sodno na 376 gold. cenjene polovice posestva pod vložno št. 120 katastralne občine Doberniče in na 150 goldinarjev cenjenega posestva pod vložno št. 242 iste katastralne občine dovolila, in da sta se za njo odredila dva roka, in sicer prvi na dan

20. decembra 1890. l.

in drugi na dan

20. januarja 1891. l.,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne pred tem sodiščem s pristavkom odredila, da se bodeta ta posestva pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo vsako posebej oddala.

Dražbeni pogoji in zemljknižni izpisek so tusodno na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnjem dne 7. novembra 1890.

(5059) 3—3 St. 5162.

Oklic

izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi naznanja:

Na prošnjo Aleksandra Budala (po pooblaščenču Antonu Perhavcu iz Vipave) dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Verčonu iz Vrhpolja lastnega, sodno na 620 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 202 katastralne občine Erzelj in vložna št. 113 katastralne občine Podkraj.

Za to se določujeta dva dražbena roka, in sicer prvi na dan

16. januarja

in drugi na dan

17. februarja 1891. l.,

vsakikrat od 9. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi dne 19. novembra 1890.

(5031) 3—1

Nr. 9367.

Reassumierung executiver Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach wird über Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur für Krain in Laibach (in Vertretung des k. k. Aerrars) die executive Versteigerung der dem Josef Circa von Sturja Haus-Nr. 28 gehörigen, im Gerichtsbezirke Wip-pach liegenden, gerichtlich auf 15.925 fl. geschätzten, in der Landtafel Einlage 3. 1269 vorkommenden Realität (Abramsberg'sche Gilt, auch Hof Sturja genannt) ohne fundus instructus im Reassumierungswege bewilligt, und werden hiezu zwei Tagsetzungen auf den

12. Jänner und

16. Februar 1891,

jedesmal vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem Beisatze anberaumt, daß die Realität nur bei der zweiten Feilbietung auch unter dem Schätzwerte hintangegeben wird.

Die Vicitationsbedingungen, das Schätzungsprotokoll und der Landtafelauszug erliegen in der diesgerichtlichen Registratur zur Einsicht.

Laibach am 22. November 1890.

(5074) 3—1

Nr. 5772.

Erinnerung.

Im Nachhange zu dem diesgerichtlichen Edicte vom 3. September 1890, Zahl 6566, wird den Geflagten: Firma Fischer & Fromm in Zürich (durch Dr. Karl Bregunz in Tschernembl), Michael, Anna und Bertha Schneller von Thal Nr. 7, Georg Staudacher von Thal, Peter Schneller von Winkel Nr. 3, Georg Schuster von Altenmarkt Nr. 30 erinnert, daß ihnen statt des bisherigen Curators ad actum Stefan Zupantič von Tschernembl ein anderer Curator ad actum, und zwar in der Person des Johann Schneller senior von Thal Nr. 14, bestellt wird und daß diesem die Bescheide vom 24. November 1890, ad 33. 5772 und 5773, womit zur neuerlichen Summarverhandlung über die Klagen des Peter Majerle von Thal de praes. 17ten Juli 1890, 33. 5772 und 5773, wegen Abschreibungsgeftattung die Tagsetzung auf den

16. Jänner 1891,

vormittags 8 Uhr, hiergerichts angeordnet wird.

k. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 24. November 1890.

(4973) 3—1

Nr. 9255.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Mathias Zitinski von Novafela die executive Versteigerung der den Erben nach Josef Vellan von Slausfilas gehörigen, gerichtlich auf 980 fl. geschätzten Realität Einlage 3. 41 ad Fara bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

21. Jänner

und die zweite auf den

25. Februar 1891,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, im Amtssitze mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealtität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Gottschee, am 13ten November 1890.

(5101) 3—1

Nr. 9587.

Zweite exec. Feilbietung.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach wird bekannt gemacht, daß in der Executionsfache des k. k. Aerrars gegen Josef von Pilbach von Randerjch pcto. 88 fl. 51 kr. zu der mit dem Bescheide vom 21. October 1890, 3. 8291, auf den 24. November 1890 angeordneten ersten executiven Feilbietung der Realitäten Einlagen 33. 997 und 998 kein Kauflustiger erschienen ist und daß daher am

12. Jänner 1891,

vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts zur zweiten Feilbietung geschritten werden wird.

Laibach am 29. November 1890.

(4969) 3—1

Nr. 8742.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Valentin Ajman (durch Herrn Dr. Burger in Gottschee) die executive Versteigerung der dem Mathias Rifel von Niedermösel gehörigen, gerichtlich auf 1185 fl. geschätzten, Einl. 33. 140 und 141 ad Catastralgemeinde Mösel vorkommenden Realitäten bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

14. Jänner

und die zweite auf den

18. Februar 1891,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, im Amtssitze mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealtitäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Vicitations-Bedingnisse, wonach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie die Schätzungs-Protokolle und die Grundbuchs-Extracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Gottschee, am 30. October 1890.

(5116) 3—1

Nr. 9496.

Erinnerung

an den Giovanni bi Benardo betto Diunla, Hausfrier in San Giorgio bei Resia, Gerichtsbezirk Ubine in Italien.

Vom dem k. k. Landes- als Handelsgerichte Laibach wird dem Giovanni bi Benardo betto Diunla, Hausfrier in San Giorgio bei Resia, Gerichtsbezirk Ubine in Italien, mittels gegenwärtigen Edictes erinnert:

Es haben wider denselben bei diesem Gerichte Ernst Feuniker, Handelsmann in Laibach (durch Dr. Sajovic), die Klage de praes. 16. October 1890, 3. 8224, wegen Zahlung eines Warencontorestes per 103 fl. 66 kr. eingebracht, worüber die Tagsetzung auf den

12. Jänner 1891,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Beklagte im Auslande wohnt und die Zustellung der Klage an ihn bisher nicht nachgewiesen ist, so hat man zu seiner Vertheidigung und auf seine Gefahr und Unkosten den hierortigen Gerichts-Advocaten Dr. Valentin Krišper als Curator bestellt, mit welchem die angebrachte Rechtsache nach der bestehenden Gerichtsordnung ausgeführt und entschieden werden wird.

Der Geflagte wird dessen zu dem Ende erinnert, damit er allenfalls zu rechter Zeit selbst erscheint oder inzwischenden bestimmten Vertreter Dr. Valentin Krišper Rechtsbeistand an die Hand zu geben oder auch sich selbst einen andern Sachwalter zu bestellen und diesem Gerichte namhaft zu machen und überhaupt im rechtlichen ordnungsmäßigen Wege einzuschreiten wissen mögen, insbesondere, da er sich die aus seiner Verabstimmung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

Laibach am 25. November 1890.

Krakauer Würste (Salami)

grob gehackt,
mit Schinken u. Lendenfleisch gefüllt
5-Kilo-Paket franco fl. 4.50.
Selchwarenfabrik in Krasne (Bahnhof)
Galizien. (5224) 5—1

Wiener Fabrikshaus

sucht für einen neuen, ganz concurrenzlosen
Consum-Massenartikel unter günstigen Be-
dingungen auf hiesigem Platze anständige
Vertretung. (5230)
Anfragen unter „Existenz 5098“ an
Rudolf Mosse in Wien, I., Sellen-
stätte 2.

Schöne (5183) 3-2 Zimmer-Garnitur

im besten Zustande billigst zu haben:
Trubergasse 2, I. Stock.

Christbaumbehänge

in Kisteln mit circa 130 Stück. sortiert,
das Sortiment bestehend aus: Liqueurconfect,
Quittenconfect, Früchtenpasten, Bonbons und
komischen Figuren aus Zucker.

1 Kistel kostet nur fl. 1.60.

Zu haben bei (5179) 6—3

Anton Stacul

Laibach, Schellenburggasse.

(5191) 3—1 Nr. 8012.

Curatorsbestellung.

Dem Jakob Poženu, resp. dessen un-
bekannten Erben als Geflagten, wurde
über die Klage des Georg Puntar von
Mannitz de praes. 3. November 1890
Z. 8012, pete. Eröffnung einer Realität,
worüber die Tagfagung zur summarischen
Verhandlung auf den

24. Jänner 1891,
vormittags 9 Uhr, angeordnet worden
ist, Herr Karl Puppis von Kirchdorf
zum Curator ad actum bestellt.

R. f. Bezirksgericht Voitsch, am 8ten
November 1890.

(5160) 3—1 Nr. 8433.

Curatorsbestellung.

Dem verstorbenen Johann Preša von
Guncelj, beziehungsweise dessen Rechts-
nachfolgern, wurde Mathias Klinar in
Radmannsdorf zum Curator ad actum
bestellt und ihm der executive Feilbie-
tungsbescheid Z. 7374 behändigt.

R. f. Bezirksgericht Radmannsdorf,
am 29. November 1890.

(5175) 3—1 Nr. 8876.

Curatorsbestellung.

Die Grundbuchsbescheide, und zwar:
Z. 1828 für Georg Rump von Straßen-
berg Nr. 4, Z. 5222 für Jakob Bštur
von Rimol, dann Margaretha und Ka-
tharina Gerdesić von dort Nr. 15, Zahl
5161 für Peter Matković von Ungberg
Nr. 13, Z. 4755 für Johann Plešec von
Tschernembl und Z. 7663 für Peter Bižal
von Vornischloß werden behufs Wahrung
ihrer Rechte dem hiemit bestellten Curator
ad actum Herrn Stefan Zupančič von
Tschernembl zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl, am
29. November 1890.

(5173) 3—1 Nr. 11.427.

Curatorsbestellung.

Vom R. f. Bezirksgericht in Gursfeld
wird hiemit bekannt gegeben, daß dem
Johann Laurinšek jun. von Gursfeld, nun
unbekannten Aufenthaltes, zu dessen
Vertretung in der Executionssache der
kaimischen Sparcasse (durch Dr. v. Schrey)
peto. 800 fl. sammt Anhang ein Curator
ad actum in der Person dessen Vaters
Johann Laurinšek sen. von Gursfeld
bestellt und decretiert und daß demselben
der diesgerichtliche Executionsbescheid vom
7. November 1890, Z. 10.718, zugestellt
wurde.

R. f. Bezirksgericht Gursfeld, am
29. November 1890.

(5194) 3—2 St. 11.930.

Oklic.

Z tusodnim odlokom z dne 8ega
septembra 1890, št. 9814, dovoljena
druga izvršilna dražba posestva Ja-
neza Dovjaka zemljiške knjige vložna
št. 288 katastralne občine St. Jarnej
vršila se bode pri tem sodišči dne
17. decembra 1890. l.

od 11. do 12. ure.
C. kr. okrajno sodišče v Kosta-
njevici dne 18. novembra 1890.

(5168) 3—1 Nr. 7905.

Curatorsbestellung.

Dem Johann Zupančič von Sanct
Georgen, nun unbekannten Aufenthaltes,
wird hiemit erinnert, daß ihm zur Em-
pfangnahme des diesgerichtlichen Grund-
buchsbescheides vom 20. Juli 1890,
Z. 4922, Herr Lucas Svetec, R. f. Notar
in Viti, als Curator ad actum auf-
gestellt worden ist.

R. f. Bezirksgericht Viti, am 22ten
October 1890.

(5120) 3—1 St. 9169, 9772.

Razglas.

Neznano kje v Ameriki odsotnim
Francetu Maceletu iz Gorenjega Gabra
št. 2 in Mariji Kočevar iz Križevske
Vasi št. 10, prvemu imenuje se gosp.
Leopold Gangl iz Metlike in slednjemu
pa gospod Anton Navratil iz Metlike
skrbnikom na čin, ter se njima vro-
čijo dotični zemljeknjižni odloki šte-
vilki 7789, 9772 de 1890.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne
29. oktobra 1890.

(5121) 3—1 St. 9716.

Razglas.

Neznano kje v Ameriki bivajo-
čemu eksekutu Jovu Hrnjaku iz Bras-
ljevice št. 10 imenuje se gosp. Franc
Štajer, c. kr. notar v Metliki, skrbnikom
na čin, ter se mu vroči odlok šte-
vilka 8743.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne
19. novembra 1890.

(5196) 3—2 St. 14.062, 14.063, 14.064.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče Kostanje-
viško naznanja, da so:

1.) Franc Zagorec iz Gorenjega
Vrhpolja 41 proti Janezu Gorencu iz
Gorenjega Vrhpolja 25;

2.) Mica Zupančič iz Gorenjega
Vrhpolja 23 proti Janezu Gorencu iz
Gorenjega Vrhpolja 25;

3.) Martin Pavlin iz Gorenjega
Vrhpolja 24 proti Janezu Gorencu iz
Gorenjega Vrhpolja 25, oziroma njega
neznano kje v Ameriki in njega ne-
znanim dedičem in pravnim nasled-
nikom, tožbe, prezentirane dne 2ega
decembra 1890 pod zemljeknjižno
vložnimi št. 14.062, 14.063 in 14.064,
za priznanje lastninske pravice
glede posestva pod zemljeknjižno
vložno št. 113 katastralne občine Vrh-
polje in za dovoljenje vknjižbe nje-
gove lastninske pravice pri teh po-
sestvih, vložil pri tem sodišči in se
je na nje v ustno razpravo po sodnem
redu tukaj določil rok na ponedeljek

22. decembra 1890. l.
ob 8. uri dopoludne.
Ker temu sodišču ni znano, kje
toženi biva in mu tudi njegovi de-
diči in pravni nasledniki znani niso,
se jim je na njihovo škodo in troške
za te pravne zadeve skrbnikom ad
actum imenoval Alojzij Zabukošek iz
Kostanjevice in so se mu tožbe vročile.

To se njim v to svrhu naznanja,
da si bodo mogli v pravem času dru-
zega zastopnika izvoliti in ga temu
sodišču naznaniti ali pa njim imeno-
vanemu oskrbniku ad actum vse pri-
pomoeke za svojo obrano zoper tožbe
izročiti, ker bi se sicer le z imeno-
vanim skrbnikom ad actum o tozbah
razpravljalo in na podlogi teh razprav
spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Kosta-
njevici dne 5. decembra 1890.

(5130) 3—1 St. 5635.

Prestavljenje dražbe.

Vsled odloka z dne 16. marca
1890, št. 1969, dovoljena eksekutivna
prodaja Jakobu Brancelju iz Gorenje
Brezovice lastnega, sodno na 2130 gl.
cenjenega zemljišča vložna št. 134
katastralne občine Preser se na dan

20. decembra 1890. l.
dopoludne ob 11. uri s prejšnjim pri-
stavkom prestavi.

C. kr. okrajno sodišče na Vrhniki
dne 12. avgusta 1890.

(5195) 3—2 St. 11.931.

Oklic.

Z tusodnim odlokom z dne 16ega
septembra 1890, št. 9958, dovoljena
druga izvršilna dražba posestva Anice
Sintič zemljiške knjige vložna št. 78
katastralne občine Črneča Vas vršila
se bode pri tem sodišči dne

17. decembra 1890. l.
od 11. do 12. ure.

C. kr. okrajno sodišče v Kosta-
njevici dne 18. novembra 1890.

(5127) 3—2 St. 7279.

Izvršilna zemljiščina dražba.

Na prošnjo Janeza Majarona iz
Borovnice dovoljuje se izvršilna dražba
Janezu Meletu iz Zavrha lastnega,
sodno na 230 gold. cenjenega zem-
ljišča vložna št. 419 katastralne ob-
čine Borovnica, ter se določujeta roka
na dneva

20. decembra 1890. l. in
24. januarja 1891. l.,
vsakikrat ob 11. uri pri tem sodišči
s tem, da se bode zemljišče pri dru-
gem roku tudi pod vrednostjo oddalo.
— Varsčine je položiti 10%.

C. kr. okrajno sodišče na Vrhniki
dne 16. oktobra 1890.

(5156) 3—2 Nr. 8771.

Curatorsbestellung.

Dem unbekannt wo befindlichen Ta-
bulargläubiger Johann Majera von Sivka
wurde Karl Puppis von Cerfovskavaš
unter Vhändigung des Bescheides vom
26. Juli 1890, Z. 6973, mit welchem
die executive Feilbietung der Realität Ein-
lage Nr. 26 der Catastralgemeinde Med-
vedjebrdo auf den

20. December 1890 und
22. Jänner 1891

angeordnet wurde, zum Curator ad actum
bestellt.

R. f. Bezirksgericht Voitsch, am 26ten
November 1890.

(5113) 3—3 St. 8024.

Oklic

druge izvršilne dražbe.

Ker se v izvršbeni stvari Josipa
Zabukovca iz Zagradca proti Janezu
in Mariji Vidic iz Velicega Globocega
k prvemu na 18. novembra 1890 do-
ločenemu roku nobeden kupec zglašil
ni, prehaja se k drugi izvršbeni pro-
daji Janezu in Mariji Vidic iz Veli-
cega Globocega lastnega, sodno na
1144 gold. cenjenega zemljišča vložna
št. 16 katastralne občine Veliko Glo-
boko, določeni na dan

19. decembra 1890. l.
od 11. do 12. ure dopoludne s prejš-
njim dostavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Žužem-
berku dne 19. novembra 1890.

(5061) 3—3 Nr. 3667.

Curatels-Verhängung.

Der mit dem Beschlusse des R. f. Landes-
gerichtes Laibach vom 22. November 1890,
Z. 9307, wegen gerichtlich erhobenen Blo-
ckirung unter Curatel gestellten Maria Stern,
43 Jahre alten ledigen Bauern-Tochter aus
Mojsirana, wurde deren Bruder Alois Stern
von Mojsirana zum Curator bestellt.

R. f. Bezirksgericht Kronau, am 26ten
November 1890.

(4950) 3—2 Nr. 5738.

Curatorsbestellung.

Dem unbekannt wo befindlichen Anton
Morela und dessen unbekannten Rechts-
nachfolgern wird hiemit bekannt gemacht,
daß denselben Herr Josef Rus, Besitzer
in St. Veit, zum Curator ad actum
bestellt und demselben der diesgericht-
liche Realfeilbietungsbescheid vom 15ten
September 1890, Z. 4371, betreffend die
Realität Grundbuchsfolge Nr. 59 der
Catastralgemeinde Großdorf zugestellt
wurde.

R. f. Bezirksgericht Egg, am 14. No-
vember 1890.

(5042) 3—3 Nr. 8735.

Erinnerung.

Im Nachhange zu dem diesgerichtlichen
Bescheide vom 21. October 1890, Zahl
7805, wird den unbekannten Rechtsnach-
folgern der verstorbenen Tabulargläubig-
erin Ursula Renko von Tenetiše
hiemit erinnert, daß ihnen zur Wahrung
der Rechte bei der executiven Versteigerung
der dem Bartholomäus Kunstler von Breg
gehörigen Realität Grundbuchs-Einlage
Z. 109 der Catastralgemeinde Rablanič
Herr Josef Mešec, Gemeindevorsteher in
Viti, als Curator ad actum aufgestellt
und daß demselben der diesgerichtliche Real-
feilbietungsbescheid zugestellt worden ist.

R. f. Bezirksgericht Viti, am 24ten
November 1890.

(5201) 3—2 St. 25.445.

Oklic.

Na prošnjo Valentina Oreška iz
Nadgorice preloži se z odlokom z dne
26. septembra 1890, št. 21.194, do-
voljena izvršilna dražba Jožetu Ju-
stinu iz Nadgorice lastnega, z na
390 gold. cenjeno pritlikino vred na
3165 gold. cenjenega zemljišča vložna
št. 24 katastralne občine Nadgorica
s pristavkom navedenega odloka in
pridrskom kraja na dneva

13. decembra 1890. l. in
14. januarja 1891. l.,
vsakikrat ob 11. uri dopoludne.

C. kr. za mesto deleg. okrajno so-
dišče v Ljubljani dne 11. nov. 1890.

(5208) 3—2 St. 27.160.

Razglas.

C. kr. za mesto deleg. okrajno so-
dišče v Ljubljani naznanja, da je
Anton Jesih, sedaj infanterist pri
17. pešpolku, I. bataljon, 4. kompanija
v Ljubljani, proti Jožetu Brzetu, sedaj
neznano kje v Ameriki bivajočemu
(po kuratorju ad actum Antonu Špe-
laku, posestniku na Igu), radi pla-
čanja dolžne svote v znesku 6 gold.
50 kr. c. s. c. tožbo vložil, da se je
tožencu Anton Špelak z Iga kura-
torjem ad actum postavil in za ma-
lotno razpravo odločil dan na

18. decembra 1890. l.
ob 8. uri dopoludne pri tem sodišči.

C. kr. za mesto deleg. okrajno so-
dišče v Ljubljani dne 24. nov. 1890.

(5202) 3—2 Nr. 25.593.

Curatorsbestellung.

In der Rechtsache des Mathias
Perat in Laibach (durch Dr. v. Wurzbach)
peto. 10 fl. f. A. wurde dem unbekannt
wo in Amerika befindlichen Ivan Rosen-
stein, Besitzer und Schmiedmeister in
Smartno bei Oberrburg, bezüglich dessen
unbekannten Erben und Rechtsnachfolgern,
Herr Dr. Anton Ritter von Schöpl zum
Curator ad actum bestellt und demselben
die Klage de praes. 17. September 1890,
Z. 21.790, worüber die Tagfahrt zur
Bagatilverhandlung auf den

11. December 1890
anberaumt worden ist, zugestellt.

R. f. städt. deleg. Bezirksgericht Laibach, am 6. November 1890.